

K.F. in der Norddeutschen Zeitung, 2.10.56

Das einzige Konzert, das Breitenwirkung haben sollte, und sie schon durch den Raum der Niedersachsenhalle und die Zahl der Teilnehmer hatte, war das Schlußkonzert, in dem drei große Orchester mitwirkten. Das Bezirksorchester Hamburg fiel durch gute Volksliedvariationen auf, das hannoversche durch eine anmutige Suite von H. Ambrosius, während die Gastvereine aus Mitteldeutschland Klänge brachten, die denen des alten "Reichsarbeitsdienstes" recht verwandt erschienen.